

BWE 04.07.2015



Die Besuchergruppe mit MdL Dr. Gerhard Hopp, dem CSU-Vorsitzenden Dr. Michael Jobst und der Vorsitzenden der Frauen-Union, Waltraud Schmid

München war CSU und Frauen-Union Besuch wert

ORTSVERBÄNDE CSU und Frauen-Union besichtigten den Landtag.

RODING. Mit einer 45-köpfigen Reise-gruppe machten sich die Ortsverbände von CSU und Frauen-Union Roding auf den Weg in die Landeshauptstadt. Mit dabei waren auch einige Mitglieder der Senioren-Union.

In München wurden die Mitreisenden von MdL Dr. Gerhard Hopp erwartet, auf dessen Einladung die Fahrt zustande kam. Im Plenarsaal des Maximilianeums, der „Herzkammer der

bayerischen Demokratie“, begrüßte der Abgeordnete die Gruppe, die auf den Stühlen der Landtagsabgeordneten Platz nehmen durfte. Dr. Hopp lobte das enge freundschaftliche Verhältnis, das ihn besonders seit dem Landtagswahlkampf mit der CSU, der Frauen-Union und der Jungen Union Roding verbinde.

Aktuelle Themen, wie die Griechenland-Krise und die Asylproblematik, wurden angesprochen und diskutiert. Dr. Hopp gab auch einige Einblicke in den Arbeitsalltag eines Abgeordneten. CSU-Ortsvorsitzender Dr. Michael Jobst dankte Dr. Hopp auch

im Namen der Vorsitzenden der Frauen-Union Waltraud Schmid für die Einladung nach München

Es schloss sich eine Führung durch die historischen Räume des Maximilianeums an, bevor das Mittagessen in der Landtagsgaststätte eingenommen wurde. Am Nachmittag machte sich die Gruppe auf den Weg zum Olympiapark, wo das Tollwood-Festival die Mitreisenden faszinierte. Viele fühlten sich dabei an das Stadtfest „Roding International“ erinnert. Mit zahlreichen interessanten Eindrücken wurde mit dem Bus der Rodinger Verkehrsbetriebe die Heimreise angetreten.